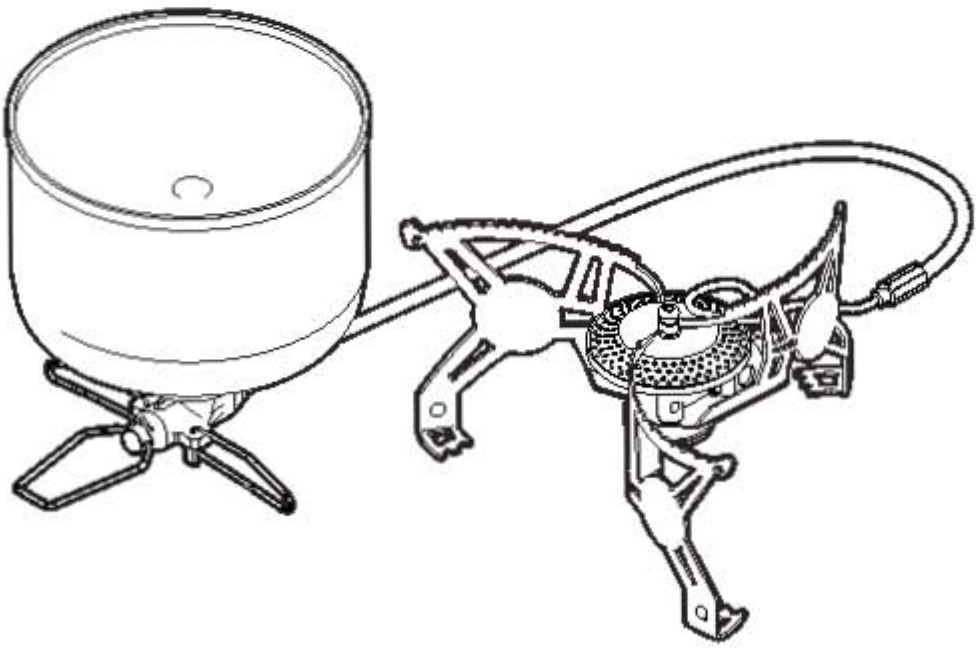
OPTIMUS

VEGA®

Optimus Vega – Remote gas canister stove for outdoor use



GAS

OPTIMUS | COOKING SINCE 1899™

EN
FR
DE
NL
DK
SWE
NO
FI
IT
ES
PT
PL
CZ
RU

Dieser Kocher ist ausschliesslich für das Zubereiten von Mahlzeiten und das Kochen von Wasser im Freien konzipiert – er darf niemals für irgendeinen anderen Zweck benutzt werden.

WICHTIG: In dieser Gebrauchsanweisung werden die Begriffe **GEFAHR, WARNUNG** und **ACHTUNG** verwendet, um auf mögliche Sicherheitsrisiken hinzuweisen. Bitte lesen Sie diese Informationen sorgfältig durch und befolgen Sie die Sicherheitsmassnahmen. Bitte vergewissern Sie sich vor Gebrauch des Kochers, dass Sie den Inhalt dieser Gebrauchsanweisung richtig verstanden haben. Auf keinen Fall dürfen Kinder oder Menschen mit geistiger Behinderung diesen Kocher verwenden.

SICHERHEIT ALS OBERSTES GEBOT!

⚠ GEFAHR

Die falsche Verwendung des Kochers kann zu einem Brand, einer Explosion oder einer Kohlenmonoxidvergiftung führen.

Bitte diese Gebrauchsanweisung für die spätere Verwendung an einem sicheren Ort aufbewahren.

- Bei Fragen stehen Ihnen folgende Kontaktmöglichkeiten zur Verfügung:
  Katadyn Produkte AG in der Schweiz: +41 44 839 21 11
  info@katadyn.ch
- Für Kunden in den USA:
  Katadyn North America
  1-800-755-6701
  outdoor@katadyn.com

⚠ GEFAHR

Dieser Kocher verwendet eine Kartusche mit Flüssiggas (LPG), das hochbrennbar und explosiv ist. Eine unsachgemässe oder unsichere Verwendung kann zu einem unbeabsichtigten Brand oder zu Explosionen führen, die schwere Verletzungen verursachen oder tödlich sein können.

- Der Kocher Optimus Vega ist für Gaskartuschen von Optimus konzipiert, die ein Gemisch von 50% Butan / 25% Isobutan / 25% Propan enthalten und mit einem nach der Norm EN 417 zertifizierten Gewindeventil versehen sind (max. 450 g). Das Montieren anderer Gaskartuschen kann gefährlich sein.

  Bei dieser LPG-Brennstoffkartusche sind die nachfolgenden Vorschriften zu beachten:
- Auf Geräusche und Gerüche achten, die auf einen ungewollten Gasaustritt hinweisen könnten. LPG ist unsichtbar und kann auch geruchlos sein, wenn sich der starke zugegebene Geruchsstoff mit der Zeit abschwächt. Es ist deshalb nicht immer möglich, austretendes Gas über den Geruch festzustellen.
- Wird ein Gasleck vermutet, darf weder der Kocher noch die Kartusche verwendet werden. Um das Leck zu lokalisieren und zu unterbinden, den Kocher an einen gut belüfteten Ort im Freien fern von möglichen Zündquellen bringen. Kontrollieren, ob der Schlauch am Kocher und an der Brennstoffkartusche fest und sicher angeschlossen ist.

⚠ WARNUNG

Brand- und Explosionsgefahr beim Verwenden von Flammen, um ein Gasleck festzustellen.

- Um Gaslecke festzustellen, ausschliesslich Seifenwasser verwenden. Niemals versuchen, ein Gasleck mit einer offenen Flamme festzustellen.
- Vor dem Anschliessen einer neuen Brennstoffkartusche an den Kocher die Dichtungen kontrollieren. Der Kocher darf

bei beschädigten oder abgenutzten Dichtungen nicht verwendet werden.

ABBILDUNG [1]

Wird die Brennstoffkartusche grösserer Hitze ausgesetzt, könnte sie explodieren oder undicht werden.

- Den Kocher und die Brennstoffkartusche vor anderen Hitzequellen schützen.
- Alle Warnungen auf der Brennstoffkartusche bezüglich Verwendung und Lagerung beachten.
- Die Kartusche nie in der Nähe offener Flammen, direkter Sonneneinstrahlung, anderen Zündquellen oder Orten, wo die Temperatur der Kartusche 50° C (120° F) überschreitet, montieren oder demontieren.

Ausschliesslich Brennstoffkartuschen verwenden, die für den Gebrauch mit diesem Kocher vorgesehen sind. Niemals Benzin oder andere Flüssigkeiten mit brennbaren Dämpfen in der Nähe dieses Kochers lagern oder verwenden.

⚠ ACHTUNG

Austretendes Gas ist hoch brennbar

BEI GASGERUCH:

- Niemals den Kocher anzünden.
- Alle offenen Flammen löschen.
- Den Kocher von der Brennstoffzufuhr trennen.

GEBRAUCHSANWEISUNG

Lesen Sie vor der Inbetriebnahme des Optimus Vega die Gebrauchsanweisung komplett durch. Beachten Sie unbedingt alle Vorschriften und Sicherheitsmassnahmen in dieser Gebrauchsanweisung, umdie Gefahr von schweren Verletzungen mit möglichen Todesfolgen auf ein absolutes Minimum zu verringern. Benutzen Sie den Kocher ausschliesslich für die in dieser Gebrauchsanweisung beschriebenen Zwecke.

ABBILDUNG [2]

A: Gaskartusche
B: Regelventil
C: Brennstoffschlauch
D: Brenner
E: Vorheizschlauch
F: Topfstandfüsse
G: Windschutz

TECHNISCHE ANGABEN

Brennstoff: Gaskartusche mit Butan-/Propan-/Isobutan-Gemisch, zertifiziert nach Norm EN 417 (max. 450 g) **Gewicht:** 178 g (6.28 oz) **Masse zusammengeklappt: 1**30 x 70 x 65 mm (5.12 x 2.76 x 2.56 Zoll) In ausgeklapptem Zustand ausschliesslich Töpfe mit einem Durchmesser kleiner als 220 mm und einem Gesamtgewicht geringer als 4 kg verwenden. **Nennleistung:** 2.6 KW / 8840 BTU bzw. 185 g/h **Düsengrösse Kocher:** 0.32 mm **Brenndauer:** Bis zu 160 Minuten bei voller Leistung (Gaskartusche 230 g) im Gasdampfmodus **Kochzeit (1 l Wasser):** Lediglich 4,5 Minuten, je nach Klima, Höhe über Meer usw. **EN 521:** 2006 **Kategorie:** Direktdruck – Butan- / Propangemisch

CE **CE-845CN-0007**

1 KOCHER EINRICHTEN

1. Brennstoffschlauch in voller Länge auslegen und sich vergewissern, dass er nirgendwo verdreht ist.
2. Hebel des Regelventils ausklappen und sicherstellen, dass das Ventil vollständig geschlossen ist (ganz im Uhrzeigersinn zugedreht). **ABBILDUNG [3]**
3. Vor jedem Einsatz O-Ring-Dichtung beim Gaskartuschenanschluss auf Beschädigung kontrollieren (siehe Kapitel 5, Wartung). **ABBILDUNG [1]**
4. Die Standfüsse des Kochers ausklappen. Die Füsse werden automatisch verriegelt, wenn sie im Uhrzeigersinn solange gedreht werden, bis ein Widerstand spürbar wird. **ABBILDUNG [4]**

2 KOCHER AN GASKARTUSCHE ANSCHLIESSEN

1. Ventilgehäuses zur Kartusche festhalten und die Kartusche gegen den Uhrzeigersinn festschrauben. Nur von Hand festziehen und darauf achten, dass die Gewinde beim Anschliessen der Gaskartusche nicht beschädigt werden.
2. Die Gaskartusche beim Anschliessen an den Kocher immer aufrecht halten. **ABBILDUNG [5]**
3. Darauf achten, dass sich Kocher und Kartusche in einer stabilen waagrechten Lage befinden, damit sie nicht umkippen.
4. Um den Kocher herum genügend freien Platz schaffen, mindestens 1,25 Meter auf jeder Seite und 1,5 Meter darüber.
5. Den Windschutz immer vor dem Anzünden des Kochers montieren (siehe Kapitel 3. KOCHEN MIT DEM VEGA)

⚠ WARNUNG

Gefahr von Verbrennungen oder schweren Verletzungen bei ungewolltem Gasaustritt.
Bei einem Zischgeräusch oder Gasgeruch nach dem Anschliessen der Kartusche am Kocher den Kocher niemals anzünden. Das Gas enthält einen übelriechenden Zusatzstoff. Niemals einen Kocher verwenden, der nach Gas riecht.

- Niemals den Kocher gebrauchen, wenn er beschädigt ist oder nicht ordnungsgemäss funktioniert.
- Niemals die mit dem Kocher verbundene Brennstoffkartusche zu stark anziehen. Übermässiges Anziehen könnte Kocher oder Kartusche beschädigen und ein Brennstoffleck verursachen.
- Grösste Vorsicht ist beim Einsatz des Kochers bei Temperaturen unter dem Gefrierpunkt geboten. Bei solch tiefen Temperaturen können die O-Ringe steif werden, so dass Brennstoff austritt (siehe Allgemeine Sicherheitsangaben).

- Vor und nach dem Anzünden des Kochers diesen immer auf Brennstofflecke kontrollieren.
- Kinder immer mehr als 3 Meter weit weg von Kocher und Brennstoff halten.
- Hochbrennbare Textilien wie Freizeitbekleidung, Schlafsäcke, Zelte usw. vom Kocher fernhalten.
- Niemals einen brennenden oder heissen Kocher unbeaufsichtigt lassen.
- Ist ein Kartuschenwechsel erforderlich, bitte die Schritte 1-5 dieser Gebrauchsanweisung genau befolgen.

3 KOCHEN MIT DEM VEGA

1. Beim Anzünden des Kochers muss die Kartusche immer aufrecht stehen (Gasdampfmodus), um ein grösseres Aufflackern zu vermeiden.
2. Das Regelventil um ungefähr eine Umdrehung im Gegenuhrzeigersinn öffnen und den Brenner anzünden. Der Flammenring muss vollständig sein, und die Flamme sollte beim Normalbetrieb vorwiegend blau sein und nicht pulsieren. **ABBILDUNG [6]**
3. Das Regelventil so einstellen, dass die gewünschte Flamme erhalten wird.
4. Eine ungenügende Leistung ist möglicherweise ein Anzeichen dafür, dass das Gas zur Neige geht oder die Kartusche zu kalt ist. Den Kocher abschalten und abkühlen lassen. Darauf achten, dass sich in der Nähe keine offene Flamme befindet, wenn die Gaskartusche gewechselt wird.
5. Da dies ein Kocher mit Schlauchanschluss ist, findet zwischen dem Drehen des Regelventils und der Auswirkung auf die Flamme immer eine Verzögerung statt. Diese ist im Flüssiggasmodus länger (bis zu 30 Sekunden).
6. Frei berührbare Teile können sehr heiss werden. Ausser Reichweite von Kindern, Menschen mit einer geistigen Behinderung und Haustieren halten.
7. Für ein optimales Ergebnis sollte immer der Windschutz verwendet werden. Darauf achten, dass sich die Gaskartusche immer ausserhalb des Windschutzes

befindet. Abstand des Windschutzes zum Topf anpassen: Zwischen Topf und Windschutz sollte immer ein Spalt von 2,5 cm sein, damit genügend Luft zugeführt wird. Achtung: Dieser Windschutz darf nicht zusammen mit Bratpfannen verwendet werden. **ABBILDUNG [7]**

TIPPS FÜR DEN OPTIMALEN GEBRAUCH:
Gasdampfmodus: Für normale Bedingungen und langsames Köcheln
Flüssiggasmodus: Bei Kälte, geringem Gasdruck in der Kartusche und für kürzere Kochzeiten

Bei kaltem Wetter wird das Butan-/Propangemisch durch die niedrige Temperatur negativ beeinflusst. Das Gasgemisch verliert schon ab 0 Grad Celsius an Wirkung. Das Butan verdampft nicht mehr, und der Kocher läuft nur noch mit Propan. Wenn das Propan aufgebraucht ist, kann der Rest des Behälterinhalts nur noch bei Temperaturen über dem Gefrierpunkt verwendet werden.

- Den Kocher im **Gasdampfmodus** unter normalen Bedingungen und für langsames Köcheln verwenden. **ABBILDUNG [8A]**
- Den Kocher im **Flüssiggasmodus** beim Kochen unter kälteren Bedingungen, für kürzere Kochzeiten oder bei niedrigem Druck in der Kartusche verwenden. Die Standfüsse der Kartusche auf dem Ventil ausklappen und die Kartusche langsam auf den Kopf drehen. **ABBILDUNG [8B]** Beim Umdrehen der Kartusche diese tief halten und den Brennstoffschlauch mit einer Hand festhalten, um den Kocher nicht zu bewegen. **ABBILDUNG [8C]** Besonders darauf achten, dass die Kartusche einen stabilen Stand hat; dann mit dem Kochen im Flüssiggasmodus fortfahren.
- Ein weiterer Tipp ist, die Gaskartusche über Nacht in der Jacke oder im Schlafsack warmzuhalten.

⚠ WARNUNG

Gefahr von Verbrennungen oder schweren Verletzungen wegen Aufloderns der Flamme beim Anzünden im Flüssiggasmodus

- Den Kocher niemals im Flüssiggasmodus anzünden, da dies zum Auflodern der Flamme führen kann.
- Den Kocher während 30 Sekunden brennen lassen, bevor die Kartusche für das Vorheizen umgedreht wird.
- Beim Anzünden oder Kochen niemals das Gesicht oder einen anderen Körperteil über den Kocher halten.
- Niemals eine Kartusche schütteln, solange der Kocher angezündet ist, weil dadurch grosse Flammen aufschiessen könnten.

⚠ WARNUNG

Gefahr von Überhitzung und Explosionen

- Die Kartusche muss sich immer ausserhalb des Windschutzes befinden.
- Den Windschutz niemals nach dem Anzünden des Kochers installieren.
- Mindestabstand zu brennbaren Feststoffen: 1,25 Meter oberhalb und 1 Meter seitlich eines brennenden Kochers oder eines Kochers, der angezündet wird.
- Mindestabstand zu brennbaren Flüssigkeiten und Dämpfen: 8 Meter oberhalb und seitlich eines brennenden Kochers oder eines Kochers, der angezündet wird.
- Niemals versuchen, einen Kocher mit offengelassenem Regelventil anzuzünden. Wurde das Regelventil offengelassen, ist dieses unverzüglich zu schliessen und das Umfeld gründlich zu lüften, bevor der Kocher angezündet wird. Wird das Umfeld nicht gelüftet, kann dies zu einer Explosion führen.
- Niemals Kochgeschirr mit einem Durchmesser grösser als 22 Zentimeter verwenden. Der Topf zusammen mit der Mahlzeit darin darf nicht mehr als 4 Kilogramm wiegen.
- Niemals zwei oder mehr Kocher an einem Ort platzieren und zusammen verwenden.
- Niemals einen Kocher mit leerem oder trockenem Kochgeschirr verwenden.

4 KOCHER ABSCHALTEN, ABKÜHLEN UND VERPACKEN

1. Kocher abschalten und nochmals kontrollieren, ob die Flamme komplett erstickt ist.

⚠ WARNUNG

Brandgefahr
Da der Vega ein Kocher mit Schlauchanschluss ist, findet zwischen dem Schliessen des Ventils und dem Ersticken der Flamme eine Verzögerung statt. Diese kann bis zu 30 Sekunden dauern, wenn der Kocher im Flüssiggasmodus abgeschaltet wird.

2. Kocher vollständig abkühlen lassen.
3. Die Gaskartusche lösen, nachdem nochmals kontrolliert wurde, ob die Flamme komplett erstickt und die Gaszufuhr wirklich unterbrochen ist. Dazu den Regelventilgriff ganz im Uhrzeigersinn drehen.
4. Es ist normal, dass eine kleine Menge Gas beim Abschrauben der Gaskartusche herauszischt.
5. Die Topfstandfüsse einklappen, den Brennstoffschlauch um den Kocher herumwickeln und im Packbeutel verstauen.

⚠ ACHTUNG

Brandgefahr wegen falscher Handhabung und Lagerung
Das Lagern der Brennstoffkartusche in der Nähe einer Wärme- oder Zündquelle oder an einem Ort, wo die Temperaturen höher sind als 50° C, kann zur Explosion der Kartusche führen.

- Niemals einen brennenden oder heissen Kocher verschieben. Vor dem Verschieben den Kocher immer zuerst während mindestens 10 Minuten abkühlen lassen.
- Niemals den Kocher mit angeschlossener Gaskartusche transportieren oder lagern.

- Die Brennstoffkartusche immer in einem gut durchlüfteten Ort in sicherer Entfernung von potenziellen Wärme- oder Zündquellen wie Wasserkocher, Kocher, Signallampen, Öfen oder Orten, wo die Temperatur höher ist als 50° C, lagern.

5 WARTUNG

Vor jedem Gebrauch den O-Ring bei der Verbindungsstelle zwischen Kocher und Gaskartusche kontrollieren. **ABBILDUNG [1]** Liegt der O-Ring nicht richtig auf oder ist er abgenutzt oder beschädigt, könnte das zum Gasaustritt führen. Den O-Ring sorgfältig mit einem Hilfsmittel wie dem stumpfen Ende einer Nähnadel herauslösen. Niemals einen scharfen oder spitzigen Gegenstand verwenden, der die Dichtungsflächen beschädigen könnte. Den neuen O-Ring sorgfältig einsetzen, um ihn nicht zu beschädigen. Zu diesem Zweck ausschliesslich Original-O-Ringe von Optimus verwenden (Art. Nr. 8017867). Den Kocher niemals abändern.

Weitergehende Wartungsarbeiten dürfen ausschliesslich durch qualifizierte Personen durchgeführt werden. Für grössere Reparaturen ist der Kocher an Optimus einzusenden.

Fragen zu dieser Gebrauchsanweisung, zum Kocher, zu den Ersatzteilen oder zu Reparaturen bitte richten an:

Katadyn Products Inc.
Pfäffikerstrasse 37
8310 Kemptthal /Schweiz
+41 44 839 21 11
info@katadyn.ch
www.optimusstoves.com

Katadyn North America Inc.
4830 Azelia Avenue North
Minneapolis, MN 55429 / USA
1-800-755-6701
outdoor@katadyn.com

BESCHRÄNKTE GEWÄHRLEISTUNG

Dem ursprünglichen Käufer des Kochers gewährt Optimus eine zweijährige beschränkte Gewährleistung gegen Fabrikationsfehler. Damit die Gewährleistung gültig ist, ist ein Kaufnachweis erforderlich. Diese Gewährleistung gilt nicht für Schäden auf Grund von Unfällen, unsachgemässem Gebrauch oder Änderungen am Produkt.

Bei Problemen mit dem Optimus Vega diesen an den Händler retournieren oder Katadyn Products Inc. kontaktieren. Vor der Rücksendung bitte Lebensmittelreste und Schmutz vom Kocher entfernen. Für weitere Informationen den Händler oder Katadyn Products Inc. in der Schweiz kontaktieren (Telefon +41 44 839 21 11 oder E-Mail an info@katadyn.ch). Kunden in den USA wollen sich bitte an Katadyn North America wenden (Telefon 1-800-755-6701 oder E-Mail an outdoor@katadyn.com).

Diese Gewährleistung gewährt Ihnen spezifische gesetzliche Rechte, die möglicherweise von Land zu Land variieren.

WEITERE NÜTZLICHE PRODUKTE VON OPTIMUS:

Optimus Gaskartuschen, Optimus Terra HE Kochset, Optimus Outdoor-Besteck

Für weitere Informationen zu anderen Produkten besuchen Sie bitte unsere Website: **www.optimusstoves.com**

Für sicheres Trinkwasser unterwegs besuchen Sie bitte: www.katadyn.com; für gefriergetrocknete Outdoor-Mahlzeiten besuchen Sie bitte: www.trekneat.com (nicht alle Produkte sind weltweit erhältlich).

FIGURE [1]

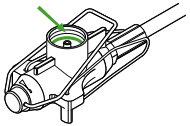


FIGURE [2]

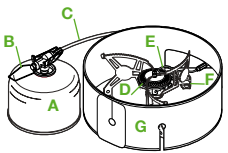


FIGURE [3]

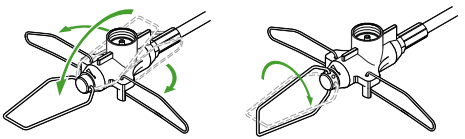


FIGURE [4]

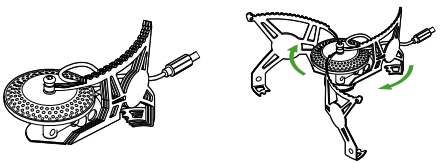


FIGURE [5]

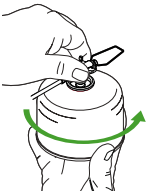


FIGURE [6]

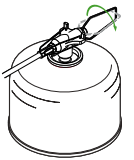


FIGURE [7]

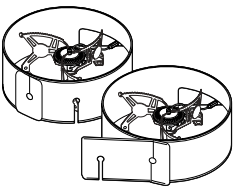
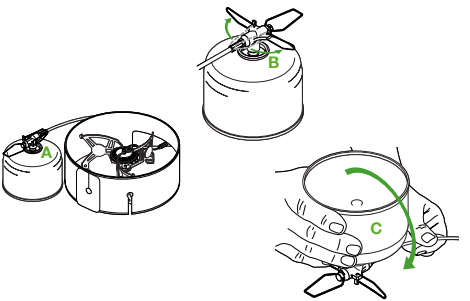



FIGURE [8]